

Protokoll	Leandra Hörler
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Appell 2. Wahl der Stimmenzähler 3. Protokoll der letztjährigen HV 4. Jahresberichte 5. Genehmigung der Jahresrechnung nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes / Entlastung Vereinsleitung 6. Wahlen 7. Anträge 8. Mutationen und Ehrungen 9. Jahresprogramm 10. Verschiedenes

1 Begrüssung und Appell

Der Präsident, Bruno Rusch, begrüsst alle Aktivmitglieder zur Hauptversammlung. Speziell werden alle Neumitglieder und die zahlreichen anwesenden Freimitglieder begrüsst. Einen speziellen Dank geht an die Enzler AG Vermögensverwaltung in Appenzell, welche den Apéro vor der diesjährigen Hauptversammlung gespendet hat.

Anwesende: 49
absolutes Mehr: 25

2 Wahl der Stimmenzähler

Der Vorschlag von Bruno Rusch lautet Sina Wetter und Ruth Messmer.

Entscheid: Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

3 Protokoll der letzten ordentlichen Hauptversammlung

Das Protokoll kann jederzeit auf der Homepage eingesehen werden.

Entscheid: Das Protokoll wird ohne Änderungswünsche einstimmig bewilligt.

4 Jahresberichte

4.1 Präsident (Bruno Rusch)

- 🍷 Das letztjährige Beachvolleyballturnier in Urnäsch konnte wieder einmal bei guten Wetterverhältnissen durchgeführt werden. Dank an Patrick Manini für die Realisierung dieses Turnieres.
- 🍷 Das Trainingslager 2016 fand bereits zum dritten Mal in Stein im Fricktal statt. Dank an Marc Messmer und Sascha Messmer für die Vorbereitung und Durchführung.
- 🍷 Seit einigen Jahren führen die Appenzeller Bären am Weihnachtsmarkt in Appenzell einen Stand mit Crêpe, Hexenpunch und Glühwein. Vielen Dank an die zahlreichen Helferinnen und im Speziellen an Leonie Breitenmoser für die Hauptverantwortung dieses Anlasses.
- 🍷 Das Vereinsturnier und der Fondueplausch Ende 2016 wurde durch das Damen 1 hervorragend vorbereitet und durchgeführt.

In der letzten Vereinsbroschüre bin ich auf die verschiedenen Erfolge seit Gründung im Jahre 1987 eingegangen. Darin habe ich festgehalten, dass das freiwillige Engagement eines Jeden im Verein nötig ist. Ich habe mich schon damals entschlossen, als Präsident zurückzutreten. Damit die Suche nach einer neuen Präsidentin oder neuen Präsident nicht einfach sein wird, hat die Vereinsleitung entschieden, alle meine bisherigen Aufgaben an andere Vereinsleitungsmitglieder zu übergeben. Somit kann die neue Präsidentin oder der neue Präsident ohne Belastung beginnen. Ich bin überzeugt, dass wir jemand für diese interessante Aufgabe motivieren können.

4.2 Sportlicher Leiter (Sascha Messmer)

Rückblick

1. Ergebnisse der einzelnen Teams

An dieser Stelle werde ich es einmal mehr nicht Müde zu unterlassen, auf die sensationelle Vereinsrangliste mit Bildern und Text hinzuweisen, wer sie nicht studiert versäumt einiges.

Wir haben von ersten bis zum letzten Platz alles dabei. Das Plausch-Team möge mir den letzten Satz verzeihen.

2. Team des Jahres

Obwohl alle vier Aktivteams eine erfolgreiche Saison gespielt haben, möchte ich das Damen 2 herausheben. Die jahrelange unermüdliche Arbeit des Teams zusammen mit ihrem Trainer Dani Schudt und Coach Domi Bigler wurde mit dem 5. Liga Meistertitel belohnt. Herzliche Gratulation. Die Ehrung erfolgt später. Dieser Wimpel freut uns ganz besonders. In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass es lohnt, den Bericht Saisonrückblick Damen 2 in der Vereinsrangliste im Detail zu studieren.

Ausblick

1. Damenbereich

Nachdem es am Ende dieser Saison nicht rosig ausgesehen hatte im Trainerbereich, können wir nach etlichen Gesprächen und Zusagen, mit Genugtuung mitteilen, dass sich in der Damenabteilung, alles im grünen Bereich befindet. Wir konnten wieder auf allen Stufen ein Team anmelden. Für alle Teams haben wir gut qualifizierte und engagierte Trainer gefunden: Minis Livia Fritsche, U19 Myriam Baumann, U23 Ivan Kuster, Damen 2 Dani Schudt und Kathrin Strässle, Damen 1 Marco Keller und Sascha Messmer.

Weiter bleibt festzuhalten, dass das Damen 2, welches einen Aufstieg in die 4. Liga absolut verdient hätte, aus vereinspolitischen Gründen in der 5. Liga verbleibt. Dem Entscheid sind zwei mehrstündige Sitzungen vorausgegangen, in welchen Vor- und Nachteile eines Aufstieges sorgfältig abgewogen wurden. Ich möchte mich im Namen des Vereins bedanken, dass einige Spielerinnen ihre persönlichen Interessen den Interessen des Gesamtvereins in der Zukunft untergeordnet haben.

2. Herrenbereich

Im Herrenbereich hingegen stehen wir vor gewaltigen Herausforderungen. Die einstige Vorzeige-Abteilung der Bären ist auf ein Minimum geschrumpft. Die Gründe dafür sind vielfältig, eine Aufzählung für den Rahmen sprengen, nur drei Bemerkungen dazu:

Haben wir mit dem freiwilligen Abstieg vor knapp einem Jahr und der damit verbundenen Fusion des Herren 1 und 2 nicht nur das einzige Team in der Nationalliga verloren, sondern viel schlimmer wiegt der Verlust eines Aktivteams. Die Folgen sind wie in der Einleitung erwähnt verheerend, wir müssen/mussten bereits dieses Jahr um den Verlust eines weiteren Aktivteams fürchten. Schaffen wir es momentan, trotz intensivster Bemühungen vor allem durch Myriam nicht, junge Knaben in die Halle zu bringen.

Dass dieser Umstand nicht nur für uns, sondern für nahezu die gesamte Ostschweiz gilt, ist kein Trost für uns.

So können wir in der kommenden Saison in der Vorrunde, obwohl wir mit Selcuk, Jan, Pascal und Kevin ein Gruppe Musterjunioren in unseren Reihen wissen, welche nahezu jedes Training besuchen und sich zusätzlich als Schiri zur Verfügung stellen, kein Juniorenteam anmelden: Alle Jungs müssen irgendwie in die 1. und 2. Herrenmannschaft integriert werden.

4.3 Jugendförderung (Myriam Baumann)

Die Halle in Schwende musste wegen der Jugi nach Appenzell verlegt werden. Somit bietet der VBCAG seit September 2016 im Moment nur noch ein Mini-Training in Appenzell an. Die Trainings wurden von 12 motivierten jungen Mädchen unter der Leitung von Livia Fritsche sehr fleissig besucht. Eine Mannschaft war auch an den U15-Miniturnieren vertreten. Es konnten viele Erfahrungen und Eindrücke gesammelt werden. Körperlich sowie vom Niveau her waren die Mädels den anderen Mannschaften aber ziemlich unterlegen. Deshalb fiel der Entscheid, dass nächste Saison eine U13-Mannschaft angemeldet wird.

Ivan Kuster leistete bei den U19- und U23-Damen hervorragende Trainerarbeit. Mit beiden Teams stand er in der Vorrunde auf dem ersten Platz und konnte sich den Aufstieg sichern. Mit den U19-Damen stieg er in die 2. Stärkeklasse auf und konnte die Rückrunde auf dem 2. Platz abschliessen. Mit den U23-Damen konnte die harte Arbeit mit der 1. Stärkeklasse belohnt werden. In der Rückrunde konnten Siege gefeiert werden, doch es musste auch die eine oder andere Niederlage verdaut werden. Doch auch verlieren stärkt die Mannschaft. Die Rückrunde konnte im Mittelfeld beendet werden. In der nächsten Saison werden die beiden Mannschaften nochmals in der gleichen Stärkeklasse aufspielen.

Die U23-Herren waren ein knappes Kader von 9 Spielern, wovon nicht immer auf jeden Verlass war – beim Training sowie bei den Spielen. Der harte Kern bewies sich aber und es konnten auch Siege mit nur 6 Spielern nach Hause genommen werden. Die Vorrunde nutzte das Team wiederum, um sich technisch und taktisch zu entwickeln und sich im Team einzuspielen. Die Rückrunde verlief hervorragend. Mit nur einer 2:3-Niederlage wurde die Mannschaft mit dem 2. Platz belohnt. Wie die nächste Saison bei den Jungs aussieht, steht noch etwas unsicher da. Einige werden das Team aufgrund des Studiums verlassen, andere werden die RS absolvieren.

Im Jugendbereich sieht es trotz sehr erfolgreicher Teams nicht gut aus. Der Nachwuchs fehlt nach wie vor im Juniorenbereich. Aber auch im Juniorinnenbereich ist der Nachwuchs spärlich vorhanden. Für nächste Saison werden neue Angebote für Minitrainings werden geprüft.

5 Genehmigung der Jahresrechnung 2016-17 nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes und Budget 2017-18

5.1 Jahresrechnung

Aus dem vergangenen Vereinsjahr resultiert ein Verlust über CHF 12'705.80 (Budget: Verlust 12'000.00). Erfreulich sind die Mehreinnahmen von Sponsoren und Gönner, welche CHF 62'923.00 ausmachen. Im letzten Jahr wurden für über CHF 20'000.00 neue Trainer angeschafft, welche die Jahresrechnung ausserordentlich belastete. Aufgrund den zwei Sponsoren (Appenzeller Kantonalbank und die Mobiliar) können in den nächsten Jahren diese Ausgaben für die Trainerbeschaffung beinahe kompensiert werden.

Entscheid: Die Jahresrechnung wird einstimmig bewilligt.

5.2 Jahresrechnung

Aus der Budgetberechnung für die nächste Saison 2017-18 soll ein Verlust von CHF 12'000.00 resultieren.

Entscheid: Das Budget wird einstimmig bewilligt.

5.3 Revisionsbericht

Revisionsbericht der Revision Ato Treuhand AG, Bern.

Entscheid: Der Revisionsbericht wird einstimmig bewilligt.

5.4 Entlastung der Vereinsleitung

Bruno Rusch beantrag die Entlastung der Vereinsleitung für das vergangene Vereinsjahr.

Entscheid: Die HV erteilt der Vereinsleitung einstimmig die Entlastung.

6 Wahlen

6.1 Wahl der Revisionsstelle

Revision Ato Treuhand AG, Bern bis 30.04.2018.

Entscheid: Einstimmig gewählt.

6.2 Wahlen in die Vereinsleitung

Wie bereits eingangs mitgeteilt, wird die Sekretariatsstelle viele Aufgaben von Bruno übernehmen, damit die neue Präsidentin oder neue Präsident nicht zu viele Aufgaben zu Beginn hat. Schon frühzeitig im Oktober 2016 stellte sich Leandra Hörler für diese interessante Aufgabe zur Verfügung. Leandra ist seit 2004 im Verein und durchlief sämtliche Juniorenteams und spielte in der vergangenen Saison im Damen 2. Von 2010 bis 2013 war Leandra nebst Spielerin auch Schiedsrichterin und bringt damit sicherlich das nötige Rüstzeug für diese Aufgabe mit.

Entscheid: Die HV wählt Leandra Hörler einstimmig und mit viel Applaus in die Vereinsleitung.

6.3 Bestätigung der Vereinsleitung

Folgende Vereinsleitungsmitglieder stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung:

Präsident:	Bruno Rusch (VL seit 2003)	Sekretariat:	Leandra Hörler (VL seit 2017)
Finanzleiter:	Maurizio Vicini (VL seit 2003)	Beach:	Patrick Manini (VL seit 2007)
Sportlicher Leiter:	Sascha Messmer (VL seit 2006)	Kommunikation:	Thomas Migge (VL 2012)
Organisation/Heimspiele:	Martin Pfister (VL seit 2006)	Jugendförderung:	Myriam Baumann (VL 2015)

Entscheid: Sämtliche Vereinsmitglieder werden einstimmig bestätigt.

6.4 Sonstige Aufgabenverteilung

Spiel-, Hallenplanung:	Sascha Messmer	Einsatzplanung:	Lukas Baumann
Material / Tenue:	Madeleine Ruef	Bärenpost:	Uli Migge
Schreiber:	Alessia Kölbener	Homepage:	Thomas Migge
Schiedsrichter:	Jasmin Schefer	Weihnachtsmarkt:	Leonie Breitenmoser
J&S-Coach:	Stephanie Messmer	Fotograf:	Thomas Migge
Kiosk:	Jil Inauen	Vereinsbroschüre:	Raphael Streule
Sportbus:	Regula Streule	Anlässe:	Bruno Rusch
Trainingslager:	Marc Messmer		

7 Anträge

7.1 Jahresbeitrag

Die Vereinsleitung beantragt keine Anpassung der Mitgliederbeiträge. Die Jahresbeiträge für das nächste Vereinsjahr sehen wie folgt aus:

- 🐾 Jugendliche unter 17 Jahre: CHF 150.--. Falls weniger als zwei Jahre Mitglied: gratis
- 🐾 Aktive zwischen 17 bis 21 Jahre: CHF 150.--
- 🐾 Aktive ab 22 Jahre: CHF 200.--

Entscheid: Die Jahresbeiträge werden einstimmig bewilligt.

7.2 Punktesystem (Reglement)

Aufgrund der vorliegenden Budgetzahlen kann für die nächste Saison die Punkteverteilung wie bis anhin belassen werden.
 Vereinsleitung 50 / Trainer 20 / Schiedsrichter 20 / Schiedsrichterausbildung bei erfolgreichem Abschluss 20 /
 Mitgliedergewinnung pro Neumitglied 20 Punkte / Schreiberausbildung bei erfolgreichem Abschluss 10 /
 Teilnahme als SpielerIn am Schiedsrichterturnier 2 / Presseübermittler, Teilnahme an HV 2 / Stundenansatz 1

- 🐾 Jugendmitglieder bis 17 Jahre erhalten ab dem ersten Einsatz die Bonusgutschrift.
- 🐾 Aktivmitglieder bis 21 Jahre erhalten ab 11 Punkte die Bonusgutschrift.
- 🐾 Aktivmitglieder ab 21 Jahre erhalten ab 16 Punkten die Bonusgutschrift.

Folgende aktive Vereinsmitglieder nebst den Ehren- und Freimitglieder bezahlen für die nächste Saison keinen Jahresbeitrag:
 Myriam Baumann, Jasmin Schefer, Leonie Breitenmoser, Leandra Hörler, Marc Messmer, Raphael Streule, Sascha Messmer, Bruno Rusch, Patrick Manini.

Generell wurde weniger Punkte in der vergangenen Saison gesammelt, weil:

- 🐾 Bis zur Rückrunde wurden keine BallholerInnen eingeteilt;
- 🐾 Nur noch zwei Herren- und Damentteams.

Die Ausführungen zum Punktesystem werden zur Kenntnis genommen.

8 Vereinsmutationen und Ehrungen

8.1 Mutationen

Eintritte: 8 / Austritte: 11

8.2 Mitglieder Gesamtverein

	30.04.17	30.04.16	30.04.15	30.04.14	30.04.13	30.04.12	30.04.11	30.04.10
Jugendmitglieder bis 16 Jahre	14	19	21	32	42	33	58	74
Aktivmitglieder bis 21 Jahre	28	27	31	44	33	37	24	27
Aktivmitglieder ab 22 Jahre	48	56	53	54	45	55	49	52
Ehrenmitglieder	5	5	4	4	4	4	4	4
Freimitglieder	40	41	50	38	40	47	48	52
Gönnermitglieder	8	11	11	9	6	7	9	16
Mitglieder Gesamtverein	143	159	170	181	170	183	192	225
Bestand (nur Aktivmitglieder)	76	83	84	98	78	92	73	79
Lizenzierte								
J/JTM	14	13	23	33	29	41	42	63
RL/NL	47	56	65	63	71	65	57	61

Da in der vergangenen Saison nur zwei Herrenteams an der Meisterschaft teilnahmen, verzeichneten wir einen Rückgang bei den Aktivmitgliedern über 22 Jahre. Weiterhin liegt die Priorität, Anfängerkurse in verschiedenen Gemeinden anzubieten.

8.3 Ehrungen

- 👉 **Damen 2:** Bruno ehrt das Damen 2 für den 5. Liga Meistertitel. Dem Trainer, Daniel Schudt übergibt Bruno ein Geschenk für das ganze Team.
- 👉 **Langjährige Vereinszugehörigkeit:** Folgende aktive Mitglieder dürfen auf ein Jubiläum anstossen:
30 Jahre: Maria Hörler, Beatrice Kölbener, Ruth Messmer, Sprenger Harald, Karl Koch, Bruno Rusch. Da alle im Plausch mitspielen, erhalten sie einen Essgutschein.
- 👉 **Schiedsrichterkurs:** Cédrine Speck hat die N1-Schiriprüfung bestanden und erhält für die bestandene Prüfung 20 Punkte gutgeschrieben.
- 👉 **Trainerbeschaffung:** Myriam Baumann und Raphy Streule hatten einen grossen Aufwand bei Trainerbeschaffung und -beschriftung. Aus diesem Grund erhalten die beiden einen Essgutschein.

9 Jahresprogramm

Datum	Was	Wo
So 25.06.2017	Mazenauer Beachvolleyball-Cup	Urnäsch
Juli/August	Sommerprogramm	Appenzell/Urnäsch
07.-09.10.2017	Trainingslager	Stein im Fricktal (Bustelbach)
Sa 11.11.2017 oder Sa 25.11.2017	Jubiläumsanlass	TH Wühre, Appenzell
So 10.12.2017	Weihnachtsmarkt, Stand am Chläusler	Appenzell
Sa 30.12.2017	Vereinsturnier mit Fondueplausch	TH Wühre, Appenzell
Do 31.05.2018	HV VBCAG	Restaurant Freudenberg, Appenzell

Der Präsident bittet alle Mitglieder, aktiv an allen Anlässen teilzunehmen.

10 Verschiedenes**10.1 Standort Bar**

Für unsere Bar muss ein neuer Standort gesucht oder verkauft werden.
Interessierte bitte sich bei Bruno melden.

10.1 Vereinsstrategie

Raphy Streule hat unsere bestehende Vereinsstrategie für die interne und externe Verwendung vor allem bei Sponsorenanfragen layoutmässig aktualisiert.

10.1 Projektstand Schaies

Wie in den Medien berichtet, liegt ab anfangs Juni 2017 das Baugesuch für die Sportstätte Schaies auf. Der Lenkungsausschuss und mit ihm alle am Projekt Beteiligten sind zuversichtlich, dass die Baubewilligung zügig erteilt werden kann. Als nächster Schritt steht die Ausschreibungsplanung an. Wenn anfangs Winter die Zuschläge erfolgen können, sollte dem Baubeginn im Frühjahr 2018 nichts mehr im Wege stehen. Die Bauzeit für alle Sportanlagen beträgt ein Jahr. Ob dabei der zweite Beachplatz zuerst realisiert wird, ist noch nicht bekannt.

10.2 Vereinsjubiläum

Dieses Jahr feiern wir das 30 Jahr Jubiläum und die Vereinsleitung hat beschlossen, anlässlich einiger Meisterschaftsspiele ein Rahmenprogramm zusammenzustellen. An diesen Festaktivitäten werden nebst unseren Sponsoren auch viele ehemalige Mitglieder eingeladen.

Die Protokollführerin

Leandra Hörler